

Beschlussvorlage



Die Regionalverbandsdirektorin

Vorlagen-Nr 0108/2025

Zuständigkeit: Fachdienst 40:
Schulverwaltungsamt
Vorlagen-Datum: 18.03.2025

Ersatzbeschaffung 997 neue Lenovo-PCs inkl. Windows 11 Lizenz für die Schulen des Regionalverband Saarbrücken durch Rahmenvertrag Rheinland-Pfalz/Saarland LDI, aufgrund des auslaufenden Supports für Windows 10 und der Notwendigkeit einer zukunftssicheren IT-Ausstattung

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Schul- und Bauausschuss	27.03.2025	N	Vorberatung	einstimmig beschlossen
Regionalverbandsausschuss	03.04.2025	N	Kenntnisnahme	
Regionalversammlung	10.04.2025	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Schul-/ und Bauausschuss empfiehlt/
Der Regionalverbandsausschuss nimmt zur Kenntnis/
Die Regionalversammlung beschließt,

der Ersatzbeschaffung von 997 neuen Lenovo-PCs inkl. Windows 11 Lizenz für die Schulen des Regionalverband Saarbrücken durch Rahmenvertrag Rheinland-Pfalz/Saarland LDI, aufgrund des auslaufenden Supports für Windows 10 und der Notwendigkeit einer zukunftssicheren IT-Ausstattung zuzustimmen.

Sachverhalt:

Das Informations- und Medienzentrum steht vor einer wichtigen IT-Modernisierung, da die aktuelle IT-Infrastruktur für die Schulen des Regionalverbands Saarbrücken veraltet ist. Eine Analyse der derzeit genutzten Geräte hat ergeben, dass insgesamt 997 Lenovo-PCs ausschließlich mit Windows 10 kompatibel sind und nicht auf Windows 11 aktualisiert werden können. Da das Betriebssystem Windows 10 im Oktober 2025 sein offizielles Support-Ende erreicht, ist ein Upgrade ausgeschlossen, wodurch ein vollständiger Hardware-Austausch erforderlich wird.

Der Verlust des offiziellen Supports von Windows 10 bringt erhebliche Nachteile mit sich, darunter:

1. Erhöhtes Sicherheitsrisiko: Nach dem Support-Ende werden keine Sicherheitsupdates mehr bereitgestellt, wodurch die PCs anfällig für Cyberangriffe, Malware und andere Bedrohungen werden.
2. Fehlende Kompatibilität mit neuer Software: Viele Softwarehersteller stellen die Unterstützung für nicht mehr gewartete Betriebssysteme ein, was zu Problemen mit der Nutzung neuer Anwendungen führt.
3. Einschränkungen bei der Einhaltung von Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien: Ohne aktuelle Sicherheitsupdates ist es schwieriger, gesetzliche Vorgaben und Unternehmensrichtlinien in Bezug auf Datenschutz und IT-Sicherheit zu erfüllen.
4. Steigende Wartungskosten: Die Instandhaltung veralteter Hardware und Software erfordert zunehmenden Aufwand und Ressourcen, da individuelle Lösungen für Sicherheitsprobleme und Funktionsstörungen erforderlich werden.

Vorhaben

Zur Sicherstellung der IT-Sicherheit und Betriebskontinuität ist der Austausch der veralteten Lenovo-PCs durch neue leistungsfähigere Modelle erforderlich. Geplant war die Beschaffung von 997 Lenovo Mini-PCs Neo 50q Gen4 inklusive Windows 11 Lizenz aus dem Rahmenvertrag Rheinland-Pfalz/Saarland LDI bereits 2024. Jedoch konnte aufgrund personeller Engpässe und dadurch erfolgter Priorisierung anderer Aufgaben dieser Austausch im letzten Jahr nicht mehr durchgeführt werden.

Diese Geräte verfügen über moderne Hardware, sind vollständig kompatibel mit Windows 11 und gewährleisten eine langfristige Nutzung sowie regelmäßige Sicherheitsupdates. Sie sind für die Schulen des Regionalverbands Saarbrücken vorgesehen und dienen der Modernisierung der bestehenden IT-Infrastruktur.

Die aufgrund dieser Maßnahme ausgemusterten Lenovo-PCs werden zunächst im Lager des IMZ zwischengelagert. Eine endgültige Entscheidung über ihre weitere Verwendung oder Entsorgung wird zu einem späteren Zeitpunkt getroffen.

Durch diese Maßnahme wird gewährleistet, dass das IMZ auch über Oktober 2025 hinaus eine leistungsfähige, sichere und zukunftsorientierte IT-Infrastruktur aufrechterhalten und weiterentwickeln kann. Dadurch bleibt die technische Basis für einen reibungslosen Betrieb, hohe Sicherheitsstandards sowie eine nachhaltige Anpassung an zukünftige Anforderungen und technologische Entwicklungen gewährleistet.

Vor der Beauftragung wird eine detaillierte Bedarfsanalyse der vorhandenen IT-Ausstattung in den einzelnen Schulen durchgeführt. Grundsätzlich erfolgt die Ausstattung mit dem Modell Lenovo Mini-PC Neo 50q Gen4. Wenn der Einsatzort es zulässt, kann jedoch alternativ das kostengünstigere Modell Lenovo Standard-PC Neo

50t Gen4 beschafft werden. Beide Modelle stammen aus dem Rahmenvertrag Rheinland-Pfalz/Saarland LDI. Der Einzelpreis des Lenovo Standard-PC Neo 50t Gen4 beträgt 222,38 € netto, wodurch sich der Auftragswert verringert.

Berechnung der Auftragssumme

	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
Rahmenvertrag Rheinland-Pfalz/ Saarland LDI			
		369,77	368.660,69
Lenovo Mini-PC Neo 50t Gen4	997	€	€
		126,69	126.309,93
Windows 11 Pro Lizenz	997	€	€
			494.970,62
Gesamt netto			€
			94.044,42
MwSt. 19%			€
			589.015,04
Gesamt brutto			€

Finanzierung:

Die Finanzierung der neuen Lenovo-PCs soll durch Restmittel aus dem Haushaltsjahr 2024 erfolgen. Auf dem Konto 21012.523723 stehen die Mittel in Höhe von 589.015,04 € zur Verfügung. Für die Umsetzung der Maßnahme, wurde die erforderliche Restmittelübertragung aus dem Haushaltsjahr 2024 für das Jahr 2025 bereits angemeldet.